

Das Programmkino im Hunsrück



GUILLAUME
MARBECK

ZOEY
DEUTCH

AUBRY
DULLIN

EIN FILM VON
RICHARD LINKLATER

ague

Marktstr. 39 • 55469 Simmern • Tel. 06761/7748 • www.pro-winzkino.de

VORWORT

Liebe Kinofreundinnen und Kinofreunde,

abgesehen von unserer Ende letzten Jahres ausgerufenen Endlichkeit und den damit verbundenen Diskussionen und Bemühungen um die Schaffung einer Zukunftsperspektive für das Pro-Winkino - diese haben uns im Hinblick auf eine Lösung noch nicht weiter gebracht - macht uns Kino nach wie vor verdammt viel Spaß. Wie alle Jahre wieder sind wir zu Anfang des Jahres für euch und natürlich auch zum eigenen Vergnügen mit Delegationen nach München zur Filmwoche und zu den Berliner Filmfestspielen gereist. Mit wunderbaren Eindrücken und einem guten Gefühl im Hinblick auf das kommende Kinofilmangebot sind wir von dort zurückgekehrt. Wir freuen uns schon jetzt auf die weiteren cineastischen Überraschungen für dieses Jahr, die uns auf dem neuen Branchenevent „CineHamburg“ Anfang Juli in der Hansestadt vorgestellt werden. Erfreut blicken wir auch auf das Ergebnis des ersten Quartals 2026, das nicht nur von der filmischen Qualität überzeugte, sondern auch die Zuschauer*innen in unser Kino gelockt hat. Über 10.000 Besucher*innen im ersten Quartal legen einen guten Grundstock für das weitere Jahr und erfüllen uns mit Zuversicht auf das was kommt. Und da kommt einiges, was uns wie gewohnt Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit menschlichem Schaffen und Gestalten eröffnet, all das was „Kultur“ letztlich einschließt und Pro-Winkino als Kulturträger in der Hunsrück-Region ausmacht.

Über Fronleichnam (3.-6. Juni) zeigen wir wieder großes AutoKino auf dem Rathausplatz und ab 14. Juni bespielen die deutschen Fußballer bei der Weltmeisterschaft die große Leinwand im Saal1. Wenn sie an „Ein Sommer in Italien - WM 1990“ (14. Juni) anknüpfen können und Donald Trump keinen „Big Deal“ mit Gianni Infantino macht und den Titel für sich selbst beansprucht, bis zum Finale am 19. Juli im New-Jersey-Stadion. Vorher gibt's aber jede Menge weltmeisterliche Filmkunst vom Feinsten auf unseren Leinwänden. Herzliche Einladung!

Eure Pro-Winzler



Kino - Gutscheine gibt es zu den normalen Ladenöffnungszeiten auch bei:



Volksbank
Rhein-Nahe-Hunsrück eG

Marktstr. 41, Simmern



Hauptstr. 20, Kirchberg



Oberstr. 38, Simmern



Bahnhofstr. 16, Kastellaun

Info für Schulen



Die Filme mit dem „SchulKino - Logo“ empfehlen wir besonders für Schulveranstaltungen. Weitere Informationen und Disposition über Peter Huth, Mobil-Tel. 0151 / 46648228, peter.huth@web.de

Eintrittspreise, soweit nicht anders ausgewiesen:

Abendvorstellung (ab 18 Uhr)	9,50 €	Überlängenzuschlag	1,00 €
Nachmittagsvorstellung	7,50 €	3 D Zuschlag	3,00 €
Kinderkino (Sa. 14 Uhr)	6,00 €	Matinée mit Frühstück	20,00 €
Kinotag (Montag)	8,50 € / 6,50 €		

Pro-Winzkino Hunsrück e.V., Marktstraße 39, 55469 Simmern

Telefon: +49 6761 7748 - Telefax: +49 6761 14158

E-Mail: info@pro-winzkino.de

Internet: <http://www.pro-winzkino.de>

Facebook: bei Suche Pro-Winzkino eingeben; unter Startseite oder Fotos findet ihr das aktuelle Wochenprogramm



Unsere Film-Anfangszeiten können, abhängig von der Filmlänge, variieren. Bitte immer die aktuellen Veröffentlichungen beachten!

KURZFILME IM PRO-WINZKINO 1



Wie immer gibt es zu den Hauptfilmen des neuen Quartalsprogramms als kostenlose Zugabe einen kleinen „Kurzen“ dazu. Viel Vergnügen !

02. bis 08. April AMÉLIA UND DUARTE

Deutschland, Portugal 2015. Regie : Alice Guimarães.

Kurzspielfilm. 08:30 Min.



09. bis 15. April DER PHILATELIST

Deutschland 2011. Regie : Jan-Gerrit Seyler.

Spielfilm. 07:20 Min.



16. bis 22. April JAI

Estland 2024. Regie : Madli Lääne.

Spielfilm. 03:33 Min.



23. bis 29. April MASKENBALL

Deutschland 2017. Regie : Gwendolen van der Linde.

Kurzspielfilm. 04:25 Min.



30. April bis 06. Mai GOODBYE TO THE NORMALS

GB 2006. Regie : Jim Field Smith.

Kurzspielfilm. 04:53 Min.



07. bis 13. Mai WARUM WIR WAREN WAS WIR WAREN

Deutschland 2011. Buch + Regie: Maike Mia Höhne.

Kurzspielfilm. 08:55 Min.



14. bis 20. Mai ACTION!

Deutschland 2022. Regie : Arne Körner.

Experimentalfilm. 01:06 Min.



Mehr Informationen zu den Kurzfilmen unter <http://www.kurzfilmverleih.com>

KURZFILME IM PRO-WINZKINO 2



21. bis 27. Mai GRUNDIG SUPER STEREO

Deutschland 2004. Regie : Klaus Hammerlindl, Sami Haidar.
Dokumentarfilm. 02:03 Min.



29. Mai bis 03. Juni ZWEIG

Norwegen 2018. Regie: Det Spadiske Filmkollektivet.
Kurzspielfilm. 03:00 Min.



04. bis 10. Juni DER PO-PULIST

Deutschland 2017. Regie: Sandra Schröder.
Kurzspielfilm. 07:41 Min.



11. bis 17. Juni DIE SANTA MARIA

Deutschland 2016. Buch + Regie : Erik Schmitt.
Kurzspielfilm. 04:34 Min.



18. bis 24. Juni MIDNIGHT EGG

Deutschland 2024. Buch + Regie: Holga Rosen.
Animationsfilm. 02:21 Min



25. Juni bis 01. Juli CHALLENGES OF A SOLITARY MIND

Österreich 2025. Regie: Astrid Rothaug.
Kurzspielfilm. 03:00 Min

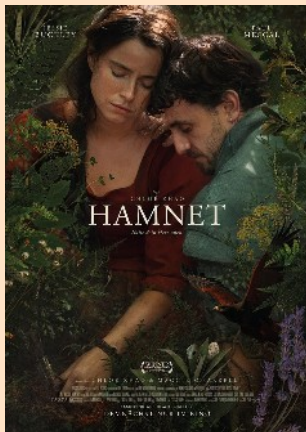


HAMNET

In Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Frauennotruf im Rhein-Hunsrück e.V.



Wir schreiben das Jahr 1580, und der im kleinen englischen Dorf Stratford-upon-Avon als Lateinlehrer arbeitende William Shakespeare verliebt sich in Agnes. Es ist so etwas wie Liebe auf den ersten Blick. Eine Liebe, die tief ist, keine klassische Romanze, eher eine Seelenverwandtschaft zwischen zwei sehr unterschiedlichen Menschen. Im Dorf wird von der stark mit der Natur verbundenen Agnes behauptet sie sei eigentlich gar keine Heilerin, sondern eine Waldhexe. Aber das ist William egal. Die beiden stürzen sich Hals über Kopf in das gemeinsame Leben und bekommen auch schnell drei Kinder. Erst wird Susanna geboren, kurz darauf die Zwillinge Judith und Hamnet. Das Glück scheint vollkommen, doch William strebt nach mehr. Er will das Lehren endlich hinter sich lassen können und als Dramatiker arbeiten. Auf dem Land geht das jedoch eher schlecht als recht. Also geht er, ermutigt von Agnes, allein nach London. Dort kann er seine größte Leidenschaft, das Schreiben ausleben. Entfremdung stellt sich ein. Und dann pflügt die Pest durch das Land und tötet auch Hamnet. Das einst tief verbundene Paar gerät ins Wanken. Aber aus ihrer gemeinsamen Prüfung entsteht bei William die Inspiration für das universelle Meisterwerk „Hamlet“, ein Stück zu Ehren seines Sohnes.



Großbritannien / USA 2025

125 Min. - ab 12

Regie: Chloe Zhao

Mit Jessie Buckley, Paul Mescal, Emily Watson, u.a.

HAMNET ist eine leise Wucht von einem Film. Intensiver kann ein Filmlebnis nicht sein. Nominiert für insgesamt 8 Oscars u.a. für Jessie Buckley als „Beste Darstellerin“!

Do, 02. April 2026, 20:00 Uhr - Quartalseröffnung mit Sekt, Selters und Trailershow
Mo, 06. April 2026, 18:00 Uhr (die Trailershow beginnt um 19:00 Uhr)
Mi, 08. April 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln
Mi, 15. April 2026, 18:00 Uhr

SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK?

Die lebensfrohe Studentin Lena glaubt fest an das Glück und das Gute im Menschen. Im Rahmen eines sozialen Projekts wird sie vom Amt als Schreibtrainerin zu Hugo Drowak geschickt, der sein Glück schon lange verloren hat und allein in einem heruntergekommenen Hochhaus lebt. Trotz seiner notorischen Gemeinheiten gibt Lena nicht auf, ihn für den kreativen Prozess zu begeistern. Sie ist überzeugt, dass jeder Mensch eine zweite Chance verdient. Widerwillig beginnt Drowak über die Liebe seines Lebens zu schreiben und weckt damit die Dämonen seiner Vergangenheit. Als Lena den Zusammenhang begreift, stellt sie sich ihnen entschlossen entgegen. Der renitente Misanthrop Hugo Drowak hat sich eingerichtet in seinem einsamen, ordentlichen Leben. Doch da muss er raus, das hat sich Lena zum Ziel gesetzt. Der Film SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK? spielt in einer künstlichen Welt gesichtsloser Wolkenkratzer und in einem grotesken „Amt“, das geradewegs aus einem Kafka-Roman stammen könnte: zu kleiner Aufzug, merkwürdige Regeln, die gleich wieder gebrochen werden, sehr skurriles Personal.

Ein visuelles, sprachliches und musikalisches Gesamtkunstwerk!



Deutschland / Schweiz 2025

127 Min. - ab 12

Regie: Nicolas Steiner

Mit Luna Wedler, Karl Markovics, Jan Bülow, Lars Eidinger u.a.

Do, 09. April 2026, 19:30 Uhr
Mo, 13. April 2026, 18:00 Uhr
Mi, 15. April 2026, 20:30 Uhr
Mi, 22. April 2026, 18:00 Uhr

VIER MINUS DREI

Barbara und ihr Partner Heli leben als professionelle Clowns. Sie sind bekannt für ihre humorvollen Darbietungen und werden oft als „Clownsfamilie“ bezeichnet. Barbara selbst betrachtet das Clownsein als mehr als nur einen Beruf; es ist eine Lebensphilosophie für sie. Die Philosophie des Clownseins, die Barbara vertritt, basiert auf verschiedenen Prinzipien. Dazu gehört die Fähigkeit, in Momenten des Scheiterns und der Enttäuschung Humor zu finden und sich über die Dinge lustig zu machen, die nicht wie geplant verlaufen. Es geht darum, Leichtigkeit in den Alltag zu bringen und auch in schwierigen Situationen das Positive zu sehen. Ihr Leben verläuft harmonisch, und die Familie lacht viel zusammen. Doch dann trifft die Familie ein unvorstellbarer Schicksalsschlag. Dieses Ereignis stellt Barbaras Einstellung zum Clownsein und zum Leben auf eine harte Probe. Sie muss sich mit einer Tragödie auseinandersetzen, die sie vorher niemals für möglich gehalten hätte.

Ein Film über Verlust, der sich weigert, sich dem Schmerz zu ergeben. Statt Klischees oder dramaturgischer Überzeichnung setzt Adrian Goiginger auf eine Haltung, die Humor nicht als Verdrängung, sondern als bewusste Entscheidung begreift.



Österreich / Deutschland 2026

120 Min. - ab 12

Regie: Adrian Goiginger, Buch: Senad Halilbasic

Mit Valerie Pachner, Robert Stadlober, Stefanie Reinsberger u.a.

Do, 16. April 2026, 19:30 Uhr
Mo, 20. April 2026, 18:00 Uhr
Mi, 22. April 2026, 20:30 Uhr
Mi, 29. April 2026, 18:00 Uhr

THE JUG - LIVE ON STAGE

THE JUG“ lassen keinen Zweifel daran, wo sie herkommen.

Die Band begann vor mehr als 20 Jahren in der klassischen Trio-Besetzung. Puristischer Pub-Rock à la Dr. Feelgood, Elvis Costello und Fabulous Thunderbirds werden raubeinig und schnörkellos zelebriert. Kein Gig ohne vollkommen durchgeschwitzte Klamotten, weder auf der Bühne, noch davor.

Nach Umbesetzung sind THE JUG nun zum Quartett herangewachsen. Der raue Bluesrock der frühen Tage um die Herren Kunz und Rothfuchs wird ergänzt durch Herrn Berg an der Schießbude und das „Schweizer Offiziersmesser“ Herrn Werthes an Bluesharp, Saxophon und Tasten. Man lasse sich bitte von der netten Erscheinung der vier Herren nicht täuschen: Spätestens nach dem ersten Song wird zweifelsohne feststehen, dass British Rock´n Roll keine Kompromisse kennt!

THE JUG, diese Band ist auf dem Weg. Und der ist spannend, weil ohne Ziel. Man sollte die Gelegenheit nutzen, ein wenig Staub auf den Stiefeln und Watt um die Ohren riskieren.



Fr, 17. April 2026, 20:00 Uhr

Einlass ab 19:00 Uhr

Eintritt 10,- €

Tickets unter www.pro-winzkino.de

EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT (O.m.U.)



Schlicht und ergreifend „Elvis“ hieß das zweieinhalb Stunden lange Epos, das aus allen Nähten zu platzen drohte und Austin Butler zum Star machte. Ganz abgeschlossen hat Luhrmann mit dem Thema noch nicht, in Jahren der Recherche hat er enorme Mengen an Material über Elvis zusammengetragen und fand das verschollen geglaubte Filmmaterial der legendären Elvis-Konzertfilme aus den 1970er-Jahren. Gemeinsam mit unveröffentlichten Super-8-Filmen der Graceland-Archive wurden die Filmnegative mit modernster Technik restauriert.

Aus dem Material hat Regisseur Luhrmann nun den Dokumentarfilm „EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT“ geformt, eine Collage, eine Hommage, die keinen Funken Distanz zu ihrem Subjekt aufweist, sondern dem Glanz von Elvis unverhohlen huldigt. Auch ein halbes Jahrhundert später wirken diese Auftritte noch frisch und mitreißend, geprägt von einer damals vermutlich unerhört wirkenden unmittelbaren Sexualität, aber auch musikalisch außerordentlich, mit beeindruckender Bild- und Tonqualität.

Im frühen Las-Vegas-Elvis hat Baz Luhrmann sein ideales Sujet gefunden, eine unsterbliche Ikone, einen der begnadetsten Entertainer des 20. Jahrhunderts. Luhrmann gibt Elvis selbst eine Stimme in seiner Geschichte!



Originalversion mit deutschen Untertiteln

Dokumentarfilm

USA 2025

97 Min. - ab 6

Regie: Baz Luhrmann

Mit Elvis Presley

So, 19. April 2026, 11:00 Uhr - Matinée mit Frühstück in RAUM9 ab 10:00 Uhr
Eintritt: 20,- €

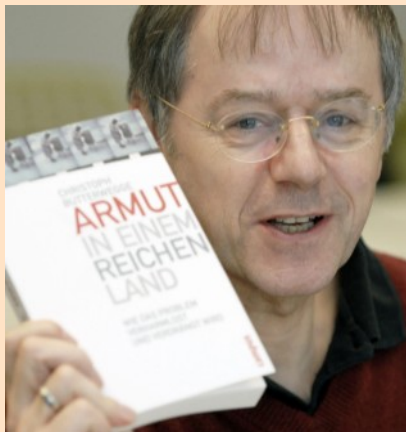
ARMUT UND SOZIALE UNGLEICHHEIT IN EINEM REICHEN LAND



Seit der Covid-19-Pandemie, der Energiepreisexplosion und der sich nur langsam beruhigenden Inflation dringt die Armut verstärkt zur Mitte der Gesellschaft vor, während sich der Reichtum immer stärker bei wenigen (Unternehmer-)Familien konzentriert. Die wachsende Ungleichheit ist das Kardinalproblem unserer Gesellschaft, wenn nicht der gesamten Menschheit. Während daraus im globalen Maßstab ökonomische Krisen, ökologische Katastrophen sowie Kriege und Bürgerkriege resultieren, die wiederum größere Migrationsbewegungen nach sich ziehen, sind hierzulande der gesellschaftliche Zusammenhalt und die Demokratie bedroht.

Während die Armutsbetroffenen kaum noch an Wahlen teilnehmen, wodurch eine Krise der politischen Repräsentation entsteht, verlieren Mittelschichtangehörige, die Angst vor dem sozialen Abstieg haben, das Vertrauen in die etablierten Parteien, wodurch Rechtspopulisten und Rechtsextremisten an Einfluss gewinnen.

Nach einer Klärung der Schlüsselbegriffe Ungleichheit, Armut und Reichtum werden die Ursachen der sozialen Polarisierung analysiert, aus denen abgeleitet wird, was getan werden muss, um sie zu beseitigen.



Prof. Dr. Christoph Butterwegge hat von 1998 bis 2016 Politikwissenschaft an der Universität zu Köln gelehrt und zuletzt die Bücher „Deutschland im Krisenmodus. Infektion, Invasion und Inflation als gesellschaftliche Herausforderung“ sowie „Umverteilung des Reichtums“ veröffentlicht.

GELBE BRIEFE

Derya und Aziz, ein gefeiertes Künstlerehepaar aus Ankara, führen mit ihrer 13-jährigen Tochter Ezgi ein erfülltes Leben - bis ein Vorfall bei der Premiere ihres neuen Theaterstücks alles verändert. Über Nacht geraten sie ins Visier des Staates und verlieren ihre Arbeit und ihre Wohnung. Sie gehen nach Istanbul, wo sie vorläufig bei der Mutter von Aziz unterkommen. Während sich Aziz mit Gelegenheitsjobs durchschlägt und an seinen Überzeugungen festhält, sucht Derya nach einem Ausweg, der sie finanziell unabhängig macht. Nach und nach vergrößert sich die Distanz zwischen ihnen und ihrer Tochter, bis sie sich zwischen ihren Wertvorstellungen und der gemeinsamen Zukunft als Familie entscheiden müssen.

Nach dem international gefeierten und preisgekrönten Film **DAS LEHRERZIMMER** legt der Oscar-nominierte Regisseur Ilker Çatak mit **GELBE BRIEFE** erneut ein brisantes und packendes Meisterwerk vor. Im Mittelpunkt steht ein Paar, das durch die Willkür eines autoritären politischen Systems unter Druck gerät und sich zwischen seinen Idealen und Anpassung entscheiden muss. Eindrucksvoll getragen von den türkischen Schauspielstars Özgü Namal und Tansu Biçer schafft Ilker Çatak ein intensives und brandaktuelles Drama über Mut und Macht, das die universellen, großen gesellschaftspolitischen Fragen unserer Zeit in den Fokus nimmt.

Ausgezeichnet mit dem „Goldenen Bären“ der 76. Internationalen Filmfestspiele Berlin als Bester Film !



Deutschland / Frankreich / Türkei 2026

128 Min. - ab 12

Buch + Regie: Ilker Çatak

Mit Özgü Namal, Tansu Biçer, Ipek Bilgin, Leyla Smyrna Cabas u.a.

Do, 23. April 2026, 19:30 Uhr

Mo, 27. April 2026, 18:00 Uhr

Mi, 29. April 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 06. Mai 2026, 18:00 Uhr

MARTY SUPREME (0.m.U.)



In den Hinterhöfen Manhattans träumt der junge Schuhverkäufer Marty von einer Zukunft, die ein paar Nummern größer ist als der kleine Schuhladen seines Onkels. Angetrieben von der Idee, Weltmeister im Tischtennis werden zu können, taucht er jede Nacht ab in die Wettkampfhallen der Stadt, wo er sich mit der Hilfe seines besten Freundes ein paar Dollar dazu verdient. Zu wenig, um eine Profikarriere zu finanzieren und an den Turnieren in London, Paris oder Tokio teilnehmen zu können. Also „leiht“ sich Marty kurzerhand Geld aus dem Safe seines Onkels, belügt seine Mutter und seine Freundin und schmeißt sich schamlos an eine Hollywood-Diva ran, deren Ehemann er als Sponsor gewinnen will. Für Ruhm und Erfolg ist er bereit alles zu riskieren.

Angelehnt an die Biografie des legendären Tischtennispielers und Lebemanns Marty Reisman erzählt Regisseur Josh Safdie ein Sportlerdrama und Schelmenstück mit inhaltlichen Abschweifungen, originellen Einfällen und einer anachronistischen Musikauswahl. Die Stärke des atemlos inszenierten Werks liegt in der markanten Präsenz seiner Figuren und den ständigen Reibungen, die das Drehbuch zwischen ihnen entfacht. In einem energiegeladenen Ensemble brilliert neben Timothée Chalamet Oscar-Preisträgerin Gwyneth Paltrow, die hier ihr großes Leinwand-Comeback gibt.

Nominiert für insgesamt 9 Oscars u.a. als Bester Film !

Vor dem Film gibt es von den Schüler:innen selbst hergestellt Snacks.



Originalversion mit deutschen Untertiteln -

USA 2025 - 149 Min. - ab 12

Regie: Josh Safdie

Mit Timothée Chalamet, Gwyneth Paltrow, Fran Drescher, Tyler Okonma, Abel Ferrara u.a.

Di, 28. April 2026, 19:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln
Eintritt: 10,50 €

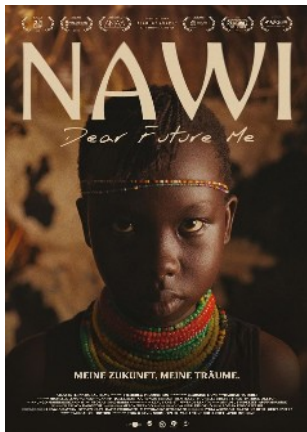
NAWI - DEAR FUTURE ME (O.m.U.)

Nawis Traum, die High School zu besuchen, wird zerstört, als sie erfährt, dass ihr Vater plant, sie an einen Fremden zu verheiraten. Trotz der Notwendigkeit ihrer Familie, das Brautgeld zu erhalten - eine beträchtliche Menge an Vieh - weigert sich Nawi, ihr Schicksal zu akzeptieren, und wehrt sich gegen die arrangierte Kinderehe. In einem mutigen Schritt flieht sie in der Nacht ihrer Hochzeit. Von ihrer eigenen Familie verfolgt, begibt sie sich auf eine Reise nach Nairobi, fest entschlossen, ihren Traum von einer vielversprechenden Zukunft zu verwirklichen.

Toby + Kevin Schmutzlers bewegendes Drama **NAWI - DEAR FUTURE ME** basiert auf wahren Ereignissen, auf der preisgekrönten Geschichte eines landesweiten Schreibwettbewerbs der kenianischen Teenager-Beraterin Milcah Cherotich. Ihr Film spielt in der filmisch unerkundeten Region Turkana im Norden Kenias und beleuchtet das komplexe Thema der Kinderehen im ländlichen Afrika. **NAWI** ist ein Film über Hoffnung, Opfer und Träume, über Bildung und Geschlechtergerechtigkeit.

Der mehrfach preisgekrönte Film wurde u.a. als offizieller kenianischer Oscar-Beitrag 2025 ausgewählt, die mitreißende Hauptdarstellerin Michelle Lemuya mit einem African Academy Award geehrt.

Im Anschluß an die Filmvorführung am 04.05. erwarten wir als Gast Caroline Heim, eine der Produzent:innen des Films, zu einem Filmgespräch!



Originalversion mit deutschen Untertiteln

Kenia / Deutschland 2024

99 Min. - ab 12

Buch + Regie: Toby Schmutzler, Kevin Schmutzler

Mit Michelle Lemuya Ikeny, Joel Liwan, Ochungo Benson, Ben Tekee, Michelle Chebet Tiren u.a.

Do, 30. April 2026, 19:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln
Mo, 04. Mai 2026, 18:00 Uhr - O.m.U. - Produzentin Caroline Heim im Kino
Mi, 06. Mai 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln
Mi, 13. Mai 2026, 18:00 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

VERANTWORTUNG

LESUNG UND GESPRÄCH MIT DR. VOLKER WISSING

In einer Zeit, in der politische Lagerbildung die Regel ist, zeigt Volker Wissing in seinem Buch „Verantwortung“, wie eine erfolgreiche demokratische Debattenkultur aussehen müsste – und wie weit wir derzeit davon entfernt sind. Wissing berichtet aus den Schaltzentralen in Berlin und zeichnet ein Bild tiefer Zerwürfnisse und oppositioneller Grabenkämpfe, aber auch von demokratischer Haltung, wenn es wirklich zählt. Mit präziser Sprache, klaren Analysen und einem einzigartigen Blick hinter die Kulissen zeigt Wissing, warum Politik nicht mehr in Symbolen und Erregungsspiralen verharren darf, sondern mutige Entscheidungen und gegenseitigen Respekt braucht.

Volker Wissing (geb. 22.4.1970 in Landau/Pfalz) war nach Jurastudium und Promotion als Richter und

Staatsanwalt in Rheinland-Pfalz tätig, saß für die FDP im Deutschen Bundestag, war von 2016 bis 2021 Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau sowie stellv. Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz. 2021 wurde er Bundesminister für Digitales und Verkehr in der Ampelkoalition und nach deren Bruch zusätzlich Bundesminister der Justiz. Im Zuge des Bruchs trat er 2024 aus der FDP aus, blieb jedoch als parteiloser Minister in der Bundesregierung tätig. (Droemer/Knaur Verlag)

The poster is for the 28th Simmerner Stadtgespräch. At the top, it features a silhouette of a city skyline. Below this, the title '28. Simmerner Stadtgespräch' is written in a large, bold font. Underneath the title, the date and time 'Dienstag, 05. Mai 2026 | 19:00 Uhr' and the venue 'Pro-Winzokino' are listed. The central part of the poster features a portrait of Dr. Volker Wissing, a man in a dark suit and tie, smiling. To his right, the title 'Verantwortung – Lesung und Gespräch mit Dr. Volker Wissing' is written. Below the portrait, there is a small image of his book 'Verantwortung'. To the right of the book image, there is a short description of the book and the event. At the bottom of the poster, there are logos for the organizers: 'Veranstalter: SIMMERNER STADT' and 'Eintritt: 10,00 Euro'. There are also logos for 'GRÜNE LINDE' and 'Simmerner Stadt'. At the very bottom, there is a line of small text providing contact information for the venue.

28. Simmerner
Stadtgespräch
Dienstag, 05. Mai 2026 | 19:00 Uhr
Pro-Winzokino

**Verantwortung –
Lesung und Gespräch
mit Dr. Volker Wissing**

Volker Wissing über sein Buch, politische Verantwortung und Konflikte in Zeiten zunehmender Lagerbildung, demokratische Haltung und die Herausforderungen einer konstruktiven Debattenkultur. Ein Einblick hinter die Kulissen der Macht und ein Plädoyer für mutige Entscheidungen, Verantwortung und mehr Respekt in der Politik.

Foto: Wlad Kozlovsky

Veranstalter: SIMMERNER STADT

Eintritt: 10,00 Euro

GRÜNE LINDE
Kultur und Natur

Simmerner Stadt
Kommunikation/Marketing

Karten & Info:
Pro-Winzokino, Marktstr. 28, 65520 Simmern, 06761 7100 | Buchhandlung Simmerener (Ordnung: 28, 65520 Simmern, Tel. 06761 90100)

Di, 23. Juni 2026, 19:00 Uhr

Um eine Kulturspende wird gebeten

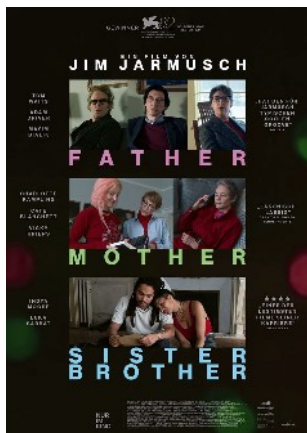
Achtung: kurzfristige Terminverschiebung von Mai auf Ende Juni

FATHER MOTHER SISTER BROTHER

FATHER MOTHER SISTER BROTHER fast schon ein Alterswerk, dabei nicht nur ein ziemlich typischer Jarmusch-Film, sondern auch sehr unterhaltsam mit einem stargespickten Ensemble, zu dem u. a. Cate Blanchett, Charlotte Rampling, Vicky Krieps und Tom Waits gehören. Ein dreiteiliger Film, ein Triptychon – und es geht um die Familie. Doch die ist hier kein schützender Hafen, sondern ein ziemlich gedämpfter Resonanzraum, in dem Blicke die peinlichen Gesprächspausen überbrücken müssen, weil man sich nichts zu sagen hat.

Die drei Geschichten kreisen um die Beziehungen erwachsener Kinder zu ihren teils distanzierten Eltern und untereinander. Jedes der drei Kapitel spielt in der Gegenwart, jedes in einem anderen Land: FATHER ist im Nordosten der USA angesiedelt, MOTHER in Dublin und SISTER BROTHER in Paris. Es sind Charakterstudien, ruhig, beobachtend und ohne Wertung.

Jim Jarmusch vertraut seinen Stars und ihrer Fähigkeit, in Pausen, Blicken und Gesten manchmal mehr zu sagen als mit Worten. Mit feinem Humor und feinen Fäden der Melancholie, zeigt er das Modell der Kleinfamilie als lebenslange Übung im Aushalten, Annähern, Finden und Loslassen.



USA / Frankreich / Italien / Deutschland / Irland 2025

110 Min. - ab 12

Regie: Jim Jarmusch

Mit Tom Waits, Adam Driver, Mayim Bialik, Charlotte Rampling, Cate Blanchett, Vicky Krieps u.a.

Ausgezeichnet mit dem Goldenen Löwen bei den Filmfestspielen in Venedig.

Do, 07. Mai 2026, 19:30 Uhr

Mo, 11. Mai 2026, 18:00 Uhr

Mi, 13. Mai 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 20. Mai 2026, 18:00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein

CALLE MÁLAGA - EIN ZUHAUSE IN TANGER



María Ángeles, 79 Jahre alt, lebt seit Jahrzehnten im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga, gefüllt mit Erinnerungen, Blumen und alten Möbelstücken, ist für sie weit mehr als ein Zuhause. Vom Balkon aus verfolgt sie das geschäftige Leben der Straßen, in denen Vergangenheit und Gegenwart ineinanderfließen. Als ihre Tochter Clara jedoch den Entschluss fasst, die Wohnung zu verkaufen, steht María Ángeles vor einer entscheidenden Veränderung. Ein Umzug in ein Seniorenheim kommt für sie nicht infrage. Mit Einfallsreichtum und unbeirrbarem Willen setzt sie alles daran, ihre vier Wände zu bewahren. Unerwartet eröffnet dieser Widerstand neue Begegnungen, weckt Lebensfreude und bringt eine Liebe zurück, die längst verloren schien.

In Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein der Diakonie des Ev. Kirchenkreises Simmern- Trarbach e.V.



Frankreich / Spanien / Marokko /
Deutschland / Belgien 2025

120 Min. - ab 12

Regie: Maryam Touzani

Mit Carmen Maura, Marta Etura, Ahmed Boulane u.a.

Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit auf ein Filmgespräch.

Di, 12. Mai 2026, 19:30 Uhr

EIN FAST PERFEKTER ANTRAG



Der eigenwillige Witwer Walter vertreibt sich seine Zeit im Ruhestand damit, Restaurants zu testen und akribisch im Internet zu bewerten. Bei einem seiner Restaurantbesuche trifft er zufällig seine Jugendliebe Alice wieder. Vor 40 Jahren hatte er ihr einen Heiratsantrag gemacht und war spektakulär gescheitert. Die lebensfrohe und freigeistige Kunstprofessorin ist auch heute noch das genaue Gegenteil des altmodischen, akkuraten Walter. Der Ehrgeiz des pensionierten Ingenieurs ist geweckt. Er will es diesmal besser machen, aber Alice liebt ihr unabhängiges Leben und braucht keinen Beziehungsstress. Sie stellt eine Bedingung: Erst wenn er echtes Interesse an ihrer Welt zeigt, bekommt er vielleicht eine zweite Chance. Und so schreibt sich Walter, der sich nie für Kunst interessiert hat, zu Alice Entsetzen als Gaststudent in ihrem Kurs ein – fest entschlossen, sich selbst und ihr zu beweisen, dass es nie zu spät ist, neue Wege zu gehen.

Unerwartet finden sich Alice und Walter in einem neuen, aufregenden Kapitel ihres Lebens wieder und müssen sich fragen: Rostet alte Liebe wirklich nicht?

Wohlfühlkino fürs Herz, mit Humor und vor der schönen Kulisse Regensburgs.



Deutschland 2026

105 Min. - ab 0

Regie: Marc Rothemund

Mit Heiner Lauterbach, Iris Berben, Amira Demirkiran u.a.

Mi, 13. Mai 2026, 15:30 Uhr

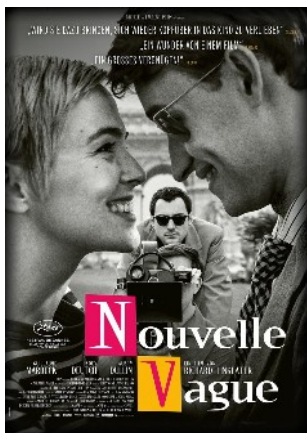
Einlass Kaffee & Kuchen ab 14:30 Uhr
Eintritt: 17,- €

NOUVELLE VAGUE

Paris, Ende der 1950er-Jahre: Der 28-jährige Jean-Luc Godard hat als Einziger in seinem Freundeskreis noch keinen eigenen Film gemacht. Mit einem verrückten Team, einem amerikanischen Filmstar und wenig Geld gelingt ihm schließlich unter abenteuerlichen Umständen mit **AUSSER ATEM** ein Meisterwerk, das in die Filmgeschichte eingehen und das Kino für immer verändern wird.

Kult-Regisseur Richard Linklater (**BOYHOOD**, **BEFORE SUNRISE**) lässt mit **NOUVELLE VAGUE** eine ganze Generation junger Wilder wieder lebendig werden: beneidenswert lässig, unverschämt mutig und angetrieben vom unbedingten Willen, alles neu und anders zu machen. Ein Film, der vor Esprit, Dynamik und Humor nur so sprüht und einen dazu bringt, sich wieder kopfüber in das Kino zu verlieben. Gnadenlos spannend und temporeich - eine Hommage an rebellische Kunst, die sich nicht um Regeln schert und Neues wagt. Ganz in Schwarz-Weiß und im 4:3-Format gedreht, um die Ästhetik der frühen 1960er Jahre authentisch einzufangen.

Seine Weltpremiere feierte NOUVELLE VAGUE beim Filmfestival von Cannes - unter großem Applaus von Kritik, Publikum und von Fans wie Quentin Tarantino.



Frankreich 2025

106 Min. - ab 12

Buch + Regie: Richard Linklater

Mit Zoey Deutch, Alix Bénézech, Paolo
Luka Noé, Guillaume Marbeck u.a.

Do, 14. Mai 2026, 19:30 Uhr

Mo, 18. Mai 2026, 18:00 Uhr

Mi, 20. Mai 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 27. Mai 2026, 18:00 Uhr

SIRI HUSTVEDT - DANCE AROUND THE SELF (o.m.U.)

„In der Bibliothek bekam ich Flügel!“, ist einer der ersten Sätze von Siri Hustvedt beim Rückblick auf ihre Leidenschaft für Literatur. Sie wird noch mehr solche Einblicke in ihr Leben liefern, stets mit geschliffenen Formulierungen, wie es sich für eine Schriftstellerin ihres Kalibers schließlich gehört.

Sieben Romane, einen Gedichtband sowie zahlreiche Essays hat die 1955 geborene US-Schriftstellerin seit den 1980er Jahren veröffentlicht. Werke wie „Die unsichtbare Frau“, „Die Verzauberung der Lily Dahl“ oder „Was ich liebte“ ließen sie zu einer der wichtigsten Stimmen der Gegenwartsliteratur, zu einer feministischen Ikone werden.

Regisseurin Sabine Lidl porträtiert Siris Hustvedts ganz eigene Art zu leben und zu denken und verbindet ihr Schreiben mit den großen Themen des Lebens: Liebe und Abschied.

Dabei hält der Film auch einen der verletzlichsten Momente fest, als Siri Hustvedt und ihr Mann, der Schriftsteller Paul Auster, mit der Diagnose seiner Krebserkrankung konfrontiert werden. Das auf diese Weise entstandene intime Portrait ist ein Spiegelfilm zum 2019 ebenfalls unter der Regie von Sabine Lidl entstandenen Filmportrait ihres Ehemanns und „Lebensmenschen“: PAUL AUSTER – WAS WÄRE WENN.



Originalversion mit deutschen Untertiteln

Deutschland / Schweiz 2026

115 Min. - ab 12

Regie: Sabine Lidl

Mit Siri Hustvedt, Paul Auster, Wim Wenders

So, 17. Mai 2026, 11:00 Uhr - Matinee mit Frühstück in RAUM9 ab 10:00 Uhr
Eintritt: 20,- €



02.04. (Do), 20:00 Uhr
06.04. (Mo), 18:00 Uhr
08.04. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
15.04. (Mi), 18:00 Uhr
HAMNET



09.04. (Do), 19:30 Uhr
13.04. (Mo), 18:00 Uhr
15.04. (Mi), 20:30 Uhr
22.04. (Mi), 18:00 Uhr
SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK?



16.04. (Do), 19:30 Uhr
20.04. (Mo), 18:00 Uhr
22.04. (Mi), 20:30 Uhr
29.04. (Mi), 18:00 Uhr
VIER MINUS DREI



17.04. (Fr), 20:00 Uhr
THE JUG
 Konzert in RAUM9



19.04. (So), 11:00 Uhr (O.m.U.)
EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT
 Matinée mit Frühstück ab 10 Uhr



21.04. (Di), 19:00 Uhr
ARMUT UND SOZIALE UNGLEICHHEIT IN EINEM REICHEN LAND
 Vortrag mit Professor Dr. Christoph Butterwegge



23.04. (Do), 19:30 Uhr
27.04. (Mo), 18:00 Uhr
29.04. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
06.05. (Mi), 18:00 Uhr
GELBE BRIEFE



28.04. (Di), 19:30 Uhr
MARTY SUPREME (O.m.U.)
 Movie Night – Eat, Meet, Watch



30.04. (Do), 19:30 Uhr (O.m.U.)
04.05. (Mo), 18:00 Uhr (O.m.U.)
06.05. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
13.05. (Mi), 18:00 Uhr (O.m.U.)
NAWI - DEAR FUTURE ME



23.06. (Di), 19:00 Uhr
VERANTWORTUNG - LESUNG UND GESPRÄCH MIT DR. VOLKER WISSING
 28. Simmerner Stadtgespräch



07.05. (Do), 19:30 Uhr
11.05. (Mo), 18:00 Uhr
13.05. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
20.05. (Mi), 18:00 Uhr
FATHER MOTHER SISTER BROTHER



12.05. (Di), 19:30 Uhr
CALLE MÁLAGA - EIN ZUHAUSE IN TANGER

PROGRAMMÜBERSICHT



13.05. (Mi), 15:30 Uhr
EIN FAST PERFEKTER ANTRAG
Kaffee & Kuchen



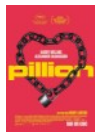
14.05. (Do), 19:30 Uhr
18.05. (Mo), 18:00 Uhr
20.05. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
27.05. (Mi), 18:00 Uhr
NOUVELLE VAGUE



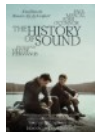
17.05. (So), 11:00 Uhr (O.m.U.)
SIRI HUSTVEDT - DANCE
AROUND THE SELF
Matinée mit Frühstück ab 10 Uhr



19.05. (Di), 14:30 Uhr
THELMA -
RACHE WAR NIE SÜßER
Kino mit Kaffee und Kuchen als
Impuls für Betrugsprävention



19.05. (Di), 19:30 Uhr
PILLION
In Zusammenarbeit mit der
Selbsthilfegruppe Queer



21.05. (Do), 19:30 Uhr
25.05. (Mo), 18:00 Uhr
27.05. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
03.06. (Mi), 18:00 Uhr
THE HISTORY OF SOUND



26.05. (Di), 19:30 Uhr
WAS IST SCHON NORMAL? - UN
PEURTIT TRUC EN PLUS (O.m.U.)
Cinesoirée



28.05. (Do), 19:30 Uhr
01.06. (Mo), 18:00 Uhr
03.06. (Mi), 20:30 Uhr
10.06. (Mi), 18:00 Uhr
ROSE



02.06. (Di), 19:30 Uhr
ROMERIA - DAS TAGEBUCH MEI-
NER MUTTER (O.m.U.)
Spanischer Abend



03.06. (Mi), 22:00 Uhr
RUSH - ALLES FÜR DEN SIEG
Autokino / Open Air am Rathaus



04.06. (Do), 22:00 Uhr
A STAR IS BORN
Autokino / Open Air am Rathaus



04.06. (Do), 19:30 Uhr
08.06. (Mo), 18:00 Uhr
10.06. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
17.06. (Mi), 18:00 Uhr
DER MAGIER IM KREML



05.06. (Fr), 22:00 Uhr
DAS LEBEN IST EIN FEST
 Autokino / Open Air am Rathaus



06.06. (Sa), 22:00 Uhr
TOP GUN
 Autokino / Open Air am Rathaus



09.06. (Di), 20:00 Uhr
RÄUBERNACHT IN HOTTENBACH



11.06. (Do), 19:30 Uhr
15.06. (Mo), 18:00 Uhr
17.06. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
24.06. (Mi), 18:00 Uhr
PARIS MURDER MYSTERY



14.06. (So), 11:00 Uhr
16.06. (Di), 19:30 Uhr
EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990



18.06. (Do), 19:30 Uhr
22.06. (Mo), 18:00 Uhr
24.06. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
01.07. (Mi), 18:00 Uhr
DUST BUNNY



20.06. (Sa), 19:00 Uhr
L'HEURE DU JAZZ -
 JAZZ AN EINEM SOMMERABEND
 im RAUM9



23.06. (Di), 19:30 Uhr (O.m.U.)
30.06. (Di), 19:30 Uhr (O.m.U.)
MANCHE MÖGEN'S FALSCH



25.06. (Do), 19:30 Uhr
29.06. (Mo), 18:00 Uhr
01.07. (Mi), 20:30 Uhr (O.m.U.)
08.07. (Mi), 18:00 Uhr
VERFLUCHT NORMAL - I SWEAR

FUSSBALLWELTMEISTERSCHAFT 2026 -
DIE DEUTSCHEN SPIELE
 Live auf der großen Leinwand

THELMA - RACHE WAR NIE SÜßER



Als Internet-Scammer die allein lebende Rentnerin Thelma ausnehmen und um ihr ganzes Geld erleichtern, will die 93 Jahre alte Frau vor Scham im Boden versinken. Denn eigentlich hat sie bisher mit Nachdruck daran festgehalten, ihr Leben nach wie vor ziemlich gut alleine bestreiten zu können. Tochter Gail und deren Mann Alan sehen das anders. Was werden die beiden also zu ihrem Unglück sagen? So weit will sie es erst gar nicht kommen lassen. Bei der Zeitungslektüre, bei der sie von Tom Cruise liest und wie ihm der Zahn der Zeit nichts anhaben kann und er weiterhin ein Actionstar ist, kommt sie auf wagemutige Ideen. Denn was der kann, kann sie doch schon lange. Mit der Unterstützung ihres alten Bekannten Ben und dessen Scooter macht sie sich auf, ihr Geld zurückzuholen und die Scammer zur Strecke zu bringen.



Schweiz / USA 2024

98 Min. - ab 12

Regie und Buch: Josh Margolin

Mit Chris Kaye, Benjamin Simpson, Karl Spoorri, Viviana Vezzani, Nicholas Weeinstock u.a.

Senior:innenkino mit Kaffee und Kuchen als Impuls für Betrugsprävention, basierend auf Erfahrungen von Regisseur und Drehbuchautor Josh Margolin, dessen Großmutter ein ähnliches Unglück wie Thelma widerfahren ist.

Ablauf:

14.30 Uhr: Kaffee und Kuchen im RAUM9

15.45 Uhr: Einführung zum Thema (Polizeipräsidium Koblenz), anschl. Film und Gespräch im Kino



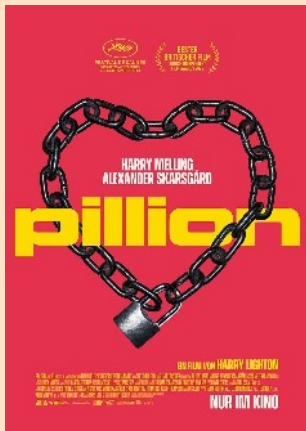
Di, 19. Mai 2026, 14:30 Uhr

Eintritt: 5,- €

PILLION

Colin lebt ein zurückgezogenes, eintöniges Leben in der Vorstadt – schüchtern, isoliert und auf der Suche nach Zugehörigkeit. Als er in einer Bar auf den charismatischen Ray trifft, ist es sofort um ihn geschehen. Dass der attraktive Biker ausgerechnet ihn zu seinem neuen Gefährten erwählt, kann er kaum fassen. Ray fordert absolute Unterwerfung, zu der Colin nur allzu gern bereit ist. Er putzt, kocht, kauft ein und schläft anstandslos auf dem Bettvorleger. Im Gegenzug öffnet ihm Ray die Tür zu einer aufregenden Welt wilder Abenteuer und sexueller Ekstase. Während sich seine Eltern zunehmend Sorgen machen, genießt Colin sein neues Leben in vollen Zügen. Doch langsam erwacht in ihm eine leise Sehnsucht nach etwas, das Ray ihm vielleicht niemals geben kann.

Alexander Skarsgard und Harry-Potter-Star Harry Melling brillieren in Harry Lightons überraschend sensibler DomCom mit einer herausragenden Performance voller Humor, Zärtlichkeit und emotionaler Tiefe. PILLION basiert auf der preisgekrönten Romanvorlage „Box Hill“ und feierte seine umjubelte Weltpremiere bei den Filmfestspielen von Cannes, wo er den Drehbuchpreis in der Sektion „Un Certain Regard“ erhielt.



Großbritannien 2026

107 Min. - ab 16

Regie: Harry Lighton

Mit Alexander Skarsgard, Harry Melling,
Douglas Hodge, Lesley Sharp

Di, 19. Mai 2026, 19:30 Uhr

THE HISTORY OF SOUND

Lionel wächst im ländlichen Kentucky auf, geprägt von den Liedern seines Vaters und dem einfachen Leben auf der Familienfarm. 1917 verlässt er seine Heimat, um am Musik-konservatorium in Boston zu studieren. Dort lernt er den charismatischen Komponisten David kennen. Zwischen den beiden entwickelt sich eine tiefe Verbindung - bis Davids Einzug in den Krieg sie jäh trennt. Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs führt das Schicksal die beiden wieder zusammen. Gemeinsam reisen sie im Winter 1920 durch das verschneite Maine, um traditionelle Volkslieder zu sammeln und für kommende Generationen zu bewahren. Es ist eine Zeit intensiver Nähe, die Lionel nie vergessen wird. In den darauffolgenden Jahren lebt Lionel in Europa, führt ein erfülltes Leben, pflegt mehrere Beziehungen und macht sich einen Namen als Musiker. Doch die Erinnerung an David lässt ihn nie los und er kommt immer wieder auf seine kurze Zeit mit ihm zurück. Eine Erinnerung an ihre gemeinsame Arbeit offenbart schließlich, warum ihre Verbindung so stark war.

Einfallsreich mit einer Prise „Brokeback Mountain“ erzählt, originell bebildert sowie großartig gespielt: Arthaus-Kino mit philosophischem Mehrwert!



USA / Großbritannien 2025

127 Min. - ab 12

Regie: Oliver Hermanus

Mit Paul Mescal, Josh O`Connor, Molly Price, Chris Cooper u.a.

Do, 21. Mai 2026, 19:30 Uhr

Mo, 25. Mai 2026, 18:00 Uhr

Mi, 27. Mai 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 03. Juni 2026, 18:00 Uhr

UN PEURTIT TRUC EN PLUS WAS IST SCHON NORMAL? (0.m.U.)

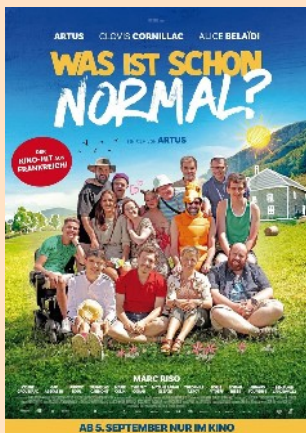


Paulo und sein Vater sind ein eingespieltes Team, immer wieder haben die beiden krumme Dinger gedreht. Doch als sie einen Juwelier überfallen und mit der Beute abhauen wollen, droht alles schiefzugehen. Überall ist Polizei, eine Flucht scheint sinnlos. In ihrer Not schleichen sie sich bei einem Reisebus ein, der eine Gruppe von Menschen mit Behinderung an ihren Urlaubsort in die Berge bringen soll. Sie geben sich kurzerhand als der fehlende Mitreisende Sylvain und dessen Betreuer aus - eine fast perfekte Tarnung. Mit der Flucht vor der Polizei beginnt ein außergewöhnliches Abenteuer, das alle Beteiligten vor ungeahnte Herausforderungen stellt...

Victor Artus Solaros warmherzige Komödie begeistert mit rustikalem Humor, die das Menschliche als verbindendes Element betont und in der die von behinderten Darstellern gespielten Figuren weder verniedlicht noch bevormundet werden. Dabei wahrt der Film gekonnt die Balance zwischen Situationskomik und Sentimentalität, ohne ins Rührselige zu kippen. Ein liebenswerter Film mit dem Herz am rechten Fleck, getragen von einem spielfreudigen Ensemble.

Der Mega-Hit aus Frankreich mit über 10 Millionen Besucher:innen !

Vor dem Film gibt es von den Schüler:innen selbst hergestellte Snacks.



Originalversion mit deutschen Untertiteln -

Frankreich 2024

99 Min. - ab 6

Buch + Regie: Victor Artus Solaro

Mit Victor Artus Solaro, Clovis Cornillac, Alice Belaïdi u.a.

Di, 26. Mai 2026, 19:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln
Eintritt: 10,50 €

Die wahrhaftige Beschreibung einer Land- und Leutebetrügerin, die, obwohl als eine Weibs-Person geboren dem zum Trotz unter falschem Nam als Manns-Bild sich betragen, und viel üble Schandtät hat getrieben.

Während des Dreißigjährigen Kriegs (1618-1648) taucht ein mysteriöser Soldat in einem abgelegenen protestantischen Dorf auf. Er behauptet, der rechtmäßige Erbe eines seit langer Zeit verlassenen Gutshofs zu sein. Seinen Anspruch macht er mit einem Dokument geltend. Den Fremden umgibt ein Geheimnis - tatsächlich ist „er“ eine Frau namens Rose, die eine falsche Identität und Geschlecht angenommen hat, um ihr Glück zu finden. Dabei schreckt sie auch nicht vor einer arrangierten Ehe mit Suzanna, der Tochter eines Großbauern zurück. Als Suzanna von einem Unbekannten schwanger wird, glaubt Rose sich am Ziel ihrer Wünsche.

Bei einem Unfall beim Imkern kommen dann Suzanna und eine Magd hinter das Geheimnis von Rose als sie die Verletzte „medizinisch“ versorgen. Suzanna versucht „ihren Mann“ zu decken, doch beide werden festgenommen. Suzanna wird wegen Beihilfe zum Betrug und Ehebruch zum Tod durch Ertränken verurteilt, Rose soll wegen Betrug und Erbschleicherei durch Enthauptung hingerichtet werden.

Ausgezeichnet auf der Berlinale 2026 mit dem Silbernen Bären für Sandra Hüller als „Beste Darstellerin“!



Österreich / Deutschland 2026

93 Min. - ab 12

Regie: Markus Schleiner

Mit Sandra Hüller, Caro Braun, Godehard Giese u. a.

Do, 28. Mai 2026, 19:30 Uhr
Mo, 01. Juni 2026, 18:00 Uhr
Mi, 03. Juni 2026, 20:30 Uhr
Mi, 10. Juni 2026, 18:00 Uhr

ROMERÍA - DAS TAGEBUCH MEINER MUTTER (0.m.U.)



Die 18jährige Marina ist nach dem frühen Aids-Tod ihrer Eltern bei der Familie ihrer Mutter in Katalonien aufgewachsen. Nun reist sie nach Vigo an die galicische Atlantikküste, um zum ersten Mal die Familie ihres Vaters Fon zu treffen und mit eigenen Augen zu sehen, wo ihre Eltern die kurze, wilde Zeit ihrer Liebe in den 80er Jahren erlebten. Marina wird von der Familie in Galicien mit offenen Armen empfangen. Sie taucht ein in eine schwirrende Welt voller neuer Tanten, Onkeln, Cousins und Kusinen - und Geschichten, die sich auf seltsame Weise widersprechen. Ihre Ankunft rührt lange verschüttete Emotionen auf, verdrängte Gefühle, Scham, Schmerz und Zärtlichkeit. Hinter den Erzählungen, den Lügen, der Liebe und dem Schweigen der anderen zeichnet sich ab, wie das Leben ihrer Eltern wirklich gewesen sein könnte...

Carla Simóns neuer sehr persönlicher Film ist schillernd, geheimnisvoll, realistisch und magisch, bewegend bis zur Euphorie. Ein Film, der sich vor den Augen des Zuschauers aufbaut und wieder auflöst, so wie Erinnerungen entstehen und sich widersprechen, wenn man sie heraufbeschwört.

**Eine bewegende Ode an die verlorene Familie.
Mutig, frei und unsagbar schön !**

**Vor dem Film gibt es von den Schüler:innen
selbst hergestellte Snacks.**



Originalversion mit deutschen Untertiteln

Spanien / Deutschland 2025

114 Min. - ab 16

Buch + Regie: Carla Simón

Mit Lúcia García, Mitch , Tristán Ulloa,
Alberto Gracia, Miryam Gallego u.a.

**Di, 02. Juni 2026, 19:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln
Eintritt: 10,50 €**

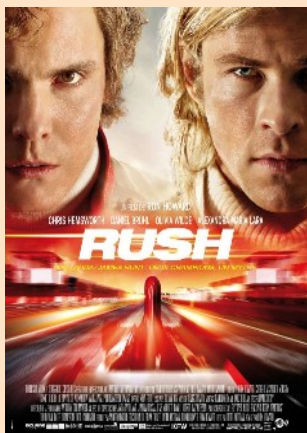
RUSH - ALLES FÜR DEN SIEG

Die wahre Geschichte über die Rivalität zwischen zwei Formel-1-Rennfahrern, dem Österreicher Niki Lauda und dem Engländer James Hunt. Im Jahr 1976 gerät Laudas Ferrari in der zweiten Runde des deutschen Grand Prix am Nürburgring ins Schleudern und er selbst verbrennt bei dem Crash beinahe - während Hunt das Rennen gewinnt. Sechs Wochen später sitzt Lauda aber wieder am Steuer und beginnt eine furiose Aufholjagd im Kampf um den Gesamtsieg. Das atemberaubende Duell ist auch der Kampf zweier gegensätzlicher Philosophien im Rennsport: auf der einen Seite der englische Playboy und Frauenschwarm Hunt, der mit dem bekannten Model Suzy Miller verheiratet ist, auf der anderen Seite der ehrgeizige und disziplinierte Vorneze-Sportler Lauda. Der schlägt Hunt beim Großen Preis von Italien und anschließend auch in Kanada sowie in den USA, doch damit ist die denkwürdige Rennsaison noch nicht gelaufen...

AUTOKINO AM SIMMERNER RATHAUS 2026

Im Vorfeld der Heimat Europa Filmfestspiele zeigen wir in Zusammenarbeit mit der Stadt Simmern und der Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen über das lange Fronleichnam-Wochenende 4 Filme. Als Leinwand dient die Wand des Hunsrückbades und das Rathaus wird zum Vorführraum.

Für Essen und Trinken ist ab 20:30 Uhr gesorgt. Bei gutem Wetter werden auch Sitzplätze für ein Kinoerlebnis unter freiem Himmel angeboten.



USA / Deutschland / Großbritannien 2013

123 Min. - ab 12

Regie: Ron Howard

Mit Chris Hemsworth, Daniel Brühl, Olivia Wilde u.a.

Mi, 03. Juni 2026, 22:00 Uhr - Tickets unter www.pro-winzkino.de
Restkarten an der Abendkasse
Eintritt: 10,- € pro Person

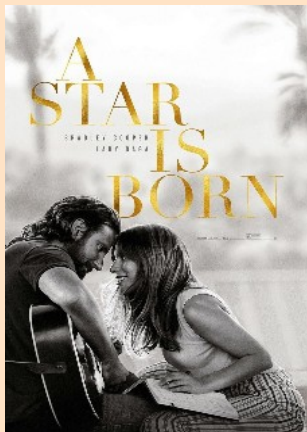
A STAR IS BORN

Auf dem Höhepunkt seiner Karriere lernt der Musiker Jackson Maine die Kellnerin Ally kennen, deren großes musikalisches Talent er sofort erkennt. Nach einer romantischen Nacht, die die beiden mit philosophieren und Liedertexten auf einem verlassenem Parkplatz verbracht haben, lädt Jackson Ally zu seinem seiner Konzerte ein und holt sie dann überraschend auf die Bühne. Der grandiose Auftritt der Nachwuchssängerin geht viral - und nach dem Konzert entwickelt sich nicht nur eine leidenschaftliche Liebesbeziehung zwischen Jackson und seiner musikalischen Entdeckung, sondern Ally wird durch das im Internet kursierenden Video von ihren Sangeskünsten auch schlagartig berühmt. Während ihr Stern nun unaufhaltsam steigt, beginnt der von Jackson zu sinken und er verfällt immer mehr dem Alkohol...

AUTOKINO AM SIMMERNER RATHAUS 2026

Im Vorfeld der Heimat Europa Filmfestspiele zeigen wir in Zusammenarbeit mit der Stadt Simmern und der Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen über das lange Fronleichnam-Wochenende 4 Filme. Als Leinwand dient die Wand des Hunsrückbades und das Rathaus wird zum Vorführraum.

Für Essen und Trinken ist ab 20:30 Uhr gesorgt. Bei gutem Wetter werden auch Sitzplätze für ein Kinoerlebnis unter freiem Himmel angeboten.



USA 2018

136 Min. - ab 12

Regie: Bradley Cooper

Mit Lady Gaga, Bradley Cooper, Sam Elliott, Bonnie Somerville, Dave Chappelle u.a.

Do, 04. Juni 2026, 22:00 Uhr - Tickets unter www.pro-winkino.de
Restkarten an der Abendkasse
Eintritt: 10,- € pro Person

DER MAGIER IM KREML

Zur Zeit des Ukraine-Kriegs trifft sich ein US-Journalist mit einem Mann, der bei Wladimir Putins Aufstieg zur Macht eine wichtige Rolle spielte, sich mittlerweile aber aus der Politik zurückgezogen hat. Im Gespräch auf dessen Landsitz entfaltet sich ein Panorama der tektonischen Bewegungen von der wildgefährlichen Goldgräberstimmung im Russland der 1990er über die Etablierung Putins als neuer starker Mann im Kreml bis hin zum Ausbau von dessen Regime zur Autokratie. Dabei liefert das Drama nicht nur eine facettenreiche Analyse, an welchen Stellschrauben der Macht gedreht wurde, um Russlands politisches System vertikal mit Putin an der Spitze neu zu justieren. Der Film fasziniert auch mit seiner schwer durchschaubaren Hauptfigur, die als immer perfekterer Manipulator das Spiel der Macht um seiner selbst willen spielt, aber viel zu spät merkt, dass sie selbst wie alle anderen mit der Realität dessen, was sie miterschaffen hat, leben muss.

Zwischen politischem Thriller und bitterböser Satire bewegt sich der nach dem gleichnamigen semifiktionalen Roman von Giuliano da Empoli (2022) gedrehte Film und verzahnt Fiktion und historische Ereignisse.



USA / Großbritannien / Frankreich 2025

152 Min. - ab 12

Regie: Olivier Assayas

Mit Paul Dano, Jude Law, Alicia Vikander, Jeffrey Wright, Tom Sturridge u.a.

Do, 04. Juni 2026, 19:30 Uhr

Mo, 08. Juni 2026, 18:00 Uhr

Mi, 10. Juni 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 17. Juni 2026, 18:00 Uhr

DAS LEBEN IST EIN FEST

Max ist einer der erfahrensten und professionellsten Hochzeitsplaner, die es in Frankreich gibt. Doch sein aktueller Auftrag, die Hochzeit von Pierre und H  l  na, entwickelt sich nach und nach zu einer absoluten Katastrophe: Das Essen auf dem Buffet ist schlecht geworden, die Hochzeitgesellschaft steckt auf dem Weg zur Location im Stau fest, der Fotograf verhält sich unprofessionell, ist damit aber immer noch besser als die Band, die gleich komplett abgesagt hat oder Max' Team, das wegen einer Lebensmittelvergiftung ausf  llt. Noch dazu trennt sich Max' Geliebte Josiane von ihm und sein Schwager Julien ist in die Braut verliebt. Aufgrund der schieren Anhäufung von Problemen beschließt Max, seine Karriere als Hochzeitsplaner zu beenden und seine Firma zu verkaufen. Oder wendet sich am Ende doch noch alles zum Guten und das unter keinem guten Stern stehende Fest wird ein Erfolg?

Eine Komödie von Olivier Nakache und Eric Toledano, den Regisseuren von „Ziemlich beste Freunde“.

AUTOKINO AM SIMMERNER RATHAUS 2026

Als Leinwand dient die Wand des Hunsrückbades und das Rathaus wird zum Vorführraum.

Für Essen und Trinken ist ab 20:30 Uhr gesorgt.
Bei gutem Wetter werden auch Sitzplätze für ein Kinoerlebnis unter freiem Himmel angeboten.



Frankreich 2017

116 Min. - ab 0

Regie: Eric Toledano, Olivier Nakache

Mit Jean-Pierre Bacri, Jean-Paul Rouve,
Gilles Lellouche, Suzanne Clément u.a.

Fr, 05. Juni 2026, 22:00 Uhr - Tickets unter www.pro-winkino.de
Restkarten an der Abendkasse
Eintritt: 10,-   pro Person

TOP GUN - SIE FÜRCHTEN WEDER TOD NOCH TEUFEL

Der junge Lieutenant Pete „Maverick“ Mitchell ist ein Kampfpilot bei der United States Navy. Bei einer heiklen Mission müssen Maverick und sein Waffensystemoffizier Nick „Goose“ Bradshaw die Befehle ihres Kommandanten Stinger missachten, um einem Kameraden zu helfen, der eine Panikattacke bekommen hat. Dadurch werden Maverick und Goose von Stinger widerwillig für die Ausbildung bei der United States Navy Fighter Weapons School, genannt „Top Gun“ vorgeschlagen. Dort liefert sich Maverick gleich eine Rivalität mit dem Flugschüler Tom „Iceman“ Kazanski. Außerdem bekommt er durch seine rücksichtslose Flugweise Probleme. Er gewinnt zwar regelmäßig Flugkämpfe, z.B. gegen Ausbilder Leutnant Commander Rick „Jester“ Heatherly, bricht dabei jedoch Einsatzregeln und handelt nicht gerade teamfähig.

AUTOKINO AM SIMMERNER RATHAUS 2026

Als Leinwand dient die Wand des Hunsrückbades und das Rathaus wird zum Vorführraum.

Für Essen und Trinken ist ab 20:30 Uhr gesorgt. Bei gutem Wetter werden auch Sitzplätze für ein Kinoerlebnis unter freiem Himmel angeboten.



USA 1986

109 Min. - ab 12

Regie: Toni Scott

Mit Tom Cruise, Kelly McGillis, Anthony Charles Edwards, Val Kilmer u.a.

Sa, 06. Juni 2026, 22:00 Uhr - Tickets unter www.pro-winz kino.de
Restkarten an der Abendkasse
Eintritt: 10,- € pro Person

RÄUBERNACHT IN HOTTENBACH

Drei Abende im August 2025 - drei außergewöhnliche Theaterabende. Das Stationenspiel „Räubernacht in Hottenbach“ bot insgesamt rund 500 Besuchern Spannung, Humor und viel Lokalkolorit. Stimmige Gesangseinlagen unter der musikalischen Leitung von Mikk Schunke brachten zusätzlichen Schwung in die Unterhaltung mit Tiefgang.

Autor Jörg Staiber hatte die Geschichte vom Überfall des Schinderhannes auf den jüdischen Kaufmann Wolf Wiener im August 1800 in den Ortskern Hottenbachs geschrieben: das brutale Vorgehen der Räuber, die verzweifelten Versuche Wieners, den Schutz des Staates zu erzwingen, sein letztlches Scheitern.

Mit 22 Amateurschauspielern - eine bunt zusammengewürfelte Schar - erarbeitete Regisseurin Claudia Stump eine hochklassige Inszenierung, die der syrische Filmemacher Feras Maree in stimmige Bilder umsetzte. Das Projekt ist eine Gemeinschaftsproduktion von KaFF Hottenbach und dem Kunstverein Obere Nahe.



QR-Code zum Abrufen eines SWR-Beitrages über die Aufführungen in Hottenbach.



Deutschland 2025

110 Min. - ab 6

Kamera, Ton und Schnitt: Feras Maree

Mit 22 Amateurschauspielern unter der Regie von Claudia Stump

Di, 09. Juni 2026, 20:00 Uhr - Eintritt: 9,50 € Voranmeldung erwünscht

PARIS MURDER MYSTERY

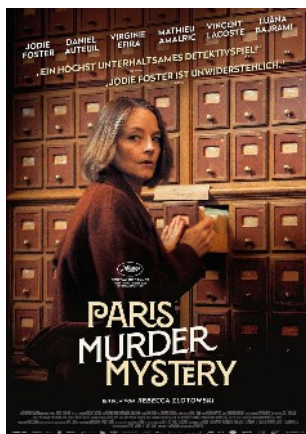
Die Amerikanerin Lilian Steiner lebt seit Jahren in Paris und hat sich dort einen Namen als brillante Therapeutin gemacht. Als ihre Patientin Paula unter mysteriösen Umständen ums Leben kommt, ist sie fassungslos. War es wirklich Selbstmord, wie die Polizei rasch annimmt? Oder hat jemand sehr geschickt nachgeholfen? Zusammen mit ihrem Ex-Mann Gabriel, der noch immer nicht von ihr lassen kann, begibt sich Lilian auf eine turbulente Spurensuche, um dem Geheimnis von Paula auf die Spur zu kommen.

Die zweifache Oscar-Preisträgerin Jodie Foster ist zurück auf der großen Leinwand! In PARIS MURDER MYSTERY zieht sie alle Register ihres komödiantischen Könnens. Dabei wird sie mit sichtlich viel Freude begleitet von einem hochkarätigen französischen Ensemble aus Daniel Auteuil, Virginie Efira und Mathieu Amalric.

Regisseurin Rebecca Zlotowski gelingt ein temporeicher Cocktail voller überraschender Wendungen und pointierter Dialoge, der mit viel Fantasie und Leichtigkeit zwischen Humor, Spannung und Romantik navigiert.

Jody Foster, die als nicht Franco-Amerikanerin fließend Französisch spricht, kann man in der OmU - Vorstellung mit Originalstimme hören.

Der Film wurde auf den Filmfestspielen von Cannes 2025 uraufgeführt.



Frankreich 2025

105 Min. - ab 12

Regie: Rebecca Zlotowski, Drehbuch: Anne Berest · Gaëlle Macé · Rebecca Zlotowski

Mit Jodie Foster, Daniel Auteuil, Virginie Efira, Mathieu Amalric, Vincent Lacoste u.v.a.

Do, 11. Juni 2026, 19:30 Uhr

Mo, 15. Juni 2026, 18:00 Uhr

Mi, 17. Juni 2026, 20:30 Uhr - Original mit deutschen Untertiteln

Mi, 24. Juni 2026, 18:00 Uhr

Italien im Sommer 1990: Deutschland wird zum dritten Mal Fußballweltmeister und erlebt eine der größten Sternstunden der deutschen Sportgeschichte. Unter Teamchef Franz Beckenbauer wachsen Fußball-Ikonen wie Lothar Matthäus, Andreas Brehme, Jürgen Klinsmann, Rudi Völler oder Klaus Augenthaler weit über sich hinaus. Die legendären Duelle mit den Niederlanden und Jugoslawien, der emotionsgeladene Finalsieg gegen Argentinien – unvergessliche Gänsehaut-Momente, bis heute nicht aus dem deutschen Fußballgedächtnis wegzudenken. Doch die WM 1990 war weit mehr als nur Fußball. Nach dem Mauerfall, kurz vor der deutschen Wiedervereinigung, entstand im Jubel der Millionen von Menschen aus Ost und West ein neues Selbstbewusstsein.

In EIN SOMMER IN ITALIEN – WM 1990 wird die Geschichte dieses Turniers von den Spielern selbst erzählt, so wie nur sie es damals auf und neben dem Platz erlebt haben, bebildert mit bislang unveröffentlichten Aufnahmen von Torwartrainer und Hobbyfilmer Sepp Maier, Schätzen aus dem FIFA-Archiv und privaten Bildern der Mannschaftskollegen. Nah, authentisch, persönlich und voller Emotionen holt der Kino-Dokumentarfilm das Publikum zurück in jenen Sommer, der Deutschland verzauberte.



Dokumentarfilm - Deutschland 2026

93 Min. - ab 0

Regie: Vanessa Goll & Nadja Kölling

Mit Klaus Augenthaler, Raimond Aumann, Uwe Bein, Guido Buchwald, Thomas Häßler, Bodo Illgner, Jürgen Klinsmann, Andreas Köpke, Pierre Littbarski, Sepp Maier, Lothar Matthäus, Andreas Möller, Holger Osieck, Hans Pflügler, Stefan Reuter, Karl-Heinz Riedle, Paul Steiner, Rudi Völler

So, 14. Juni 2026, 11:00 Uhr - Matinee mit Frühstück in RAUM9 ab 10:00 Uhr
Eintritt: 20,- €

Di, 16. Juni 2026, 19:30 Uhr Eintritt: 9,50 €

DUST BUNNY

In Bryan Fullers (HANNIBAL, PUSHING DAISIES) visionärem wie fantastischem Spielfilm-Regiedebüt DUST BUNNY tut sich ein 10-jähriges Mädchen mit ihrem geheimnisvollen Nachbarn, einem Auftragskiller, zusammen, um es mit ihren jeweiligen Monstern aufzunehmen. Die junge Aurora ist überzeugt davon, dass ein Monster ihre Familie verschlungen hat. In ihrer Verzweiflung sucht sie Hilfe bei dem mysteriösen Fremden von nebenan, einem Auftragskiller, der ihr nur widerwillig seine Dienste zusagt. Er vermutet, dass Auroras Eltern gar nicht von einem Fabelwesen gefressen, sondern Opfer eines Anschlags wurden, der eigentlich ihm galt. Getrieben von Schuld- und Verantwortungsgefühlen stellt er sich schließlich der Aufgabe, das Mädchen zu beschützen – und muss dabei erkennen, dass so manche Monster tatsächlich real sind.

In seinem Spielfilmdebüt lässt Drehbuchautor Bryan Fuller eine Mischung aus praktischer Logik und bizarrer Fantasie walten, die mit kindlicher Einfallsgabe und erwachsener Gewalt gewürzt ist und Tim-Burton-Morbidität, Wes-Anderson-Fantasie, Anders-Thomas-Jensen-Absurdität und Stephen-Spielberg-Nostalgie verschmelzen lässt. epd-film



USA 2025

107 Min. - ab 16

Regie und Drehbuch: Bryan Fuller

Mit Mads Mikkelsen, Sophie Sloan, Sigourney Weaver u.a.

Do, 18. Juni 2026, 19:30 Uhr

Mo, 22. Juni 2026, 18:00 Uhr

Mi, 24. Juni 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 01. Juli 2026, 18:00 Uhr

L'HEURE DU JAZZ - JAZZ AN EINEM SOMMERABEND im RAUM9



Wenn ein Sommertag langsam zur Neige geht und bald die ersten Sterne sich am Himmel zeigen, dann schlägt die Stunde des Jazz. „L'heure du Jazz“ aus Freiburg gastiert zum vierten Mal in Simmern und präsentiert ein vielseitiges Programm aus Jazzstandards, Latin, eigenen Kompositionen und Improvisationen. Das Trio mit Philippe Herlyn (Klavier), Sebastian König (Schlagzeug) und Andreas Schauder (Kontrabass) erweitert sich an diesem Abend zu einem Quartett und stellt Anne Dietrich (Saxophone) als besonderen Gast vor. Seit vielen Jahren schon ist es die Freude an der Musik, der Jazz und der Groove der Rhythmen, was diese Musiker:innen zusammenführt und Konzerte zu einem lebendigen Bühnen-Ereignis werden lassen. Oder -um es mit den Worten von Paolo Conte zu sagen: „Unter den Sternen des Jazz spaziert ein Affenmensch, vielleicht tanzt er auch, wer weiß...“

Ablauf:

ab 18:00 Uhr: suppkULTUR (Essen und Getränke)

ab 19:00 Uhr: Konzert



Sa, 20. Juni 2026, 19:00 Uhr

Eintritt: 12,- € / ermäßigt 10,- € (exkl. Essen und Getränke)

Karten nur an der Abendkasse

Die vermeintlich simple Frage „Was ist ein Original?“ habe am Anfang seines dokumentarischen Werks MANCHE MÖGEN'S FALSCH gestanden, schreibt der 1970 im polnischen Nowy Targ geborene Filmemacher Stanislaw Mucha in einem Regiekommentar. Um darüber zu reflektieren, hat er sich nach Südchina begeben - in die kleine Stadt Dafen nahe der Metropole Shenzhen. Dieser Ort ist berühmt als weltweit größte Produktionsstätte für Kunstkopien. Auf engstem Raum entstehen hier pro Jahr mehr als zehn Millionen Kopien bekannter Gemälde von Meistern wie Claude Monet, Vincent van Gogh oder Salvador Dalí. Mucha und sein Kameramann Marcus Winterbauer erfassen das tägliche Leben der Maler:innen in Dafen: die sehr präzise Arbeit, mit der sie die Stile anerkannter Kunstwerke reproduzieren, und die familiären Situationen, die inmitten der angefertigten Kopien stattfinden.

Der Regisseur wirft einen von spürbarer Sympathie geprägten Blick auf diesen Kosmos und entdeckt dabei viel Bemerkenswertes. Etwa einen Supermarkt für Ölgemälde, in dem Bilder pro Stück oder nach Gewicht erworben werden können. Drei Kilo da Vinci? Gar kein Problem - und überraschend erschwinglich!

KINO-ZEIT



Originalversion mit deutschen Untertiteln

Dokumentarfilm

Deutschland 2025

94 Min. - ab 0

Regie und Drehbuch: Stanislaw Mucha

Mit Yun Liu, Shuixiu Fang, Haifan Huang

Di, 23. Juni 2026, 19:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Di, 30. Juni 2026, 19:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

VERFLUCHT NORMAL - I SWEAR

John Davidson wächst in einer schottischen Kleinstadt Anfang der 1980er Jahre auf und entwickelt mit zwölf Jahren ausgeprägte Nerventicks. Was erst Jahre später als Tourette-Syndrom diagnostiziert wird, bestimmt fortan seinen Alltag. Weder im schulischen Umfeld noch im eigenen Zuhause gelten die unkontrollierten Bewegungen und spontanen Ausrufe als medizinische Symptome, stattdessen reagiert man mit Spott oder Strafen. Rund 15 Jahre später lebt John noch immer bei seiner Mutter und kämpft mit den Nebenwirkungen starker Medikamente. Eine zufällige Begegnung mit seinem früheren Klassenkameraden Murray sowie dessen Mutter Dottie verändert seine Situation. Als Krankenschwester begegnet sie ihm mit Verständnis, nimmt ihn in ihre Familie auf und vermittelt ihm eine Anstellung als Assistent des Hausmeisters Tommy im örtlichen Gemeindezentrum. Zwischen den beiden entwickelt sich eine enge Freundschaft, durch die John schrittweise mehr Zutrauen gewinnt und beginnt, seinen eigenen Weg zu gehen.

Der Film basiert auf der wahren Geschichte von John Davidson. Als Erwachsener macht er sich für die Aufklärung über die Krankheit stark und wird 2019 von der Königin mit dem MBE (The Most Excellent Order of the British Empire) ausgezeichnet.



Großbritannien 2025

120 Min. - ab 12

Regie und Buch: Kirk Jones

Mit Robert Aramayo, Peter Mullan, Shirley Henderson, Maxime Peake

Do, 25. Juni 2026, 19:30 Uhr

Mo, 29. Juni 2026, 18:00 Uhr

Mi, 01. Juli 2026, 20:30 Uhr - Originalversion mit deutschen Untertiteln

Mi, 08. Juli 2026, 18:00 Uhr

FUSSBALLWELTMEISTERSCHAFT 2026 - DIE (möglichen) DEUTSCHEN SPIELE

Wie auch in den vergangenen Jahren zeigen wir alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft auf der großen Leinwand im Kino.

Der Besuch kostet keinen Eintritt, aber wir freuen uns wenn Sie eine leckere Bockwurst oder ein paar Getränke aus unserem Angebot konsumieren.

Derzeit stehen die folgenden Begegnungen fest:

Sonntag, 14.06.26 um 19:00 Uhr – Deutschland – Curacao

Samstag, 20.06.26 um 22:00 Uhr – Deutschland – Elfenbeinküste

Donnerstag, 25.06.26 um 22:00 Uhr - Ecuador – Deutschland

Wird Deutschland **Gruppenerster**, ergeben sich folgende Termine:

Montag, 29.06.26 um 22:30 Uhr im Boston-Stadion (Spiel 74) Deutschland als Gruppensieger spielt gegen einen der besten Drittplatzierten aus den Gruppen A, B, C, D oder F.

Bei Sieg: **Samstag, 04.07.26 um 23:00 Uhr** im Philadelphia-Stadion (Spiel 89)

Bei Sieg: **Donnerstag, 09.07.26 um 22:00 Uhr** im Boston-Stadion (Spiel 97)

Bei Sieg: **Dienstag, 14.07.26 um 21:00 Uhr** im Dallas-Stadion (Spiel 101)

Wird Deutschland **Gruppenzweiter**, ergeben sich folgende Termine:

Dienstag, 30.06.26 um 19:00 Uhr im Dallas-Stadion (Spiel 78) gegen den 2. Gruppe I

Bei Sieg: **Sonntag, 05.07.26 um 22:00 Uhr** im New-Jersey-Stadion (Spiel 91)

Bei Sieg: **Samstag, 11.07.26 um 23:00 Uhr** im Miami-Stadion (Spiel 99)

Bei Sieg: **Mittwoch, 15.07.26 um 21:00 Uhr** im Atlanta-Stadion (Spiel 102)

Samstag, 18.07.26 um 23:00 Uhr im Miami-Stadion **Spiel um den 3. Platz**

Sonntag, 19.07.26 um 21:00 Uhr im New-Jersey-Stadion - **Endspiel**

